

- RF07/2009  
vom 05.10.2009**
- **Österreichisches Rundfunkforum „REM“ beschäftigte sich heuer mit „Public Value“** **Seite 02**  
Beim 5. Österreichischen Rundfunkforum am 17. und 18. September 2009 wurde über die Zukunft des Fernsehens und „Public Value“ diskutiert.
- **Neues vom FERNSEHFONDS AUSTRIA** **Seite 03**  
Die für 19. Oktober 2009 geplante Veranstaltung des FERNSEHFONDS AUSTRIA mit ProSiebenSat.1 wurde auf den 4. November 2009 verschoben. Zum 3. Antragstermin wurden 20 Förderansuchen mit Anträgen von rund 2 Mio. Euro eingereicht.
- **KommAustria schließt Vergabeverfahren ab** **Seite 03**  
Nach der Neu-Ausschreibung des Versorgungsgebietes „Bezirke Wiener Neustadt und Neunkirchen, Stadt Wiener Neustadt“ erhielt die bisherige Zulassungsinhaberin HiT FM NÖ Süd Radiobetriebsges.m.b.H. die Zulassung für weitere zehn Jahre.
- **„MUX C 2009“: Neue Möglichkeit für Lokal- und Regional-TV** **Seite 04**  
Neuerliche Ausschreibung für lokale und regionale Multiplex-Plattformen.
- **Aktuelle Entscheidungen des BKS** **Seite 04**  
In der Sitzung vom 7. September 2009 hat der Bundeskommunikationssenat (BKS) drei Entscheidungen über Berufungen gegen Bescheide der KommAustria sowie aufgrund einer Anzeige durch die KommAustria eine Entscheidung zur Werbebeobachtung betreffend ein Programm des ORF getroffen.
- **Veranstaltungshinweise** **Seite 05**  
In der Messe Wien finden von 7. bis 9. Oktober 2009 die diesjährigen Medientage sowie die Medienmesse statt. Eine Informationsveranstaltung zu Förderrichtlinien und -verfahren für nichtkommerzielle RF-Veranstalter findet am 14. Oktober 2009 in der RTR-GmbH statt. Die Medientage München gehen von 28. bis 30. Oktober 2009 über die Bühne. Am 5. und 6. November 2009 veranstaltet der Fachverband Telekom-Rundfunk der WKO den Branchenkongress und die Fachmesse Cable Days.
- **Aktuelle Ausschreibungen der KommAustria gemäß § 13 PrR-G** **Seite 07**
- IMPRESSUM:**  
Medieninhaber (Verleger),  
Herausgeber, Hersteller und  
Redaktion:  
Rundfunk und Telekom  
Regulierungs-GmbH  
A-1060 Wien  
Mariahilfer Straße 77-79  
Tel.: +43 (0) 1 58058 - 0  
Fax: +43 (0) 1 58058 - 9191  
e-mail: [rtr@rtr.at](mailto:rtr@rtr.at)  
<http://www.rtr.at>  
FN 208312t  
Verlags- und Herstellungsort:  
Wien

## **Österreichisches Rundfunkforum „REM“ beschäftigt sich heuer mit „Public Value“**

### **Bericht vom fünften Österreichischen Rundfunkforum**

Am 17. und 18. September 2009 fand das 5. Österreichische Rundfunkforum statt, welches vom Forschungsinstitut für das Recht der elektronischen Massenmedien (REM) veranstaltet wurde. Diesmal war das Thema „Public Value“, das ausgezeichnet in die derzeitige medienpolitische Debatte passte. Immerhin fand unmittelbar davor bzw. zeitgleich eine ORF-Enquete im Parlament statt, die Europäische Kommission verhandelt mit der österreichischen Bundesregierung über Bestimmungen des ORF-Gesetzes, das in einigen Monaten vom Nationalrat beschlossen werden soll.

So berichtete am 1. Tag Dr. Lukas Repa von der Europäischen Kommission (EK) über das Thema „Public Value im Lichte des europäischen Wettbewerbsrechts“. Dabei geht es unter anderem darum, dass keine öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt mehr an Gebühren kassieren darf, als sie für den öffentlich-rechtlichen Auftrag benötigt. Weiters wurde in der Diskussion auch die neue unabhängige KommAustria erwähnt, die aus fünf Mitgliedern bestehen soll und unter anderem auch über „Public Value“ befinden bzw. entscheiden soll.

Am 1. Tag referierten auch Univ.-Prof. Dr. Matthias Cornils von der Universität Mainz sowie Univ.Do. Dr. Josef Trappel von der Universität Zürich über „Public Value“ einerseits aus staatlicher Gemeinwohlverantwortung, andererseits aus kommunikationswissenschaftlicher Sicht. Den Abschluss bildete am 1. Tag ein Vortrag von Univ.-Prof. DDr. Heinz Mayer von der Universität Wien über „Public Value im Lichte des Rundfunkrechts“.

Am 2. Tag referierten drei Vertreter von öffentlich-rechtlichen bzw. privaten Rundfunkanstalten über „Public Value“ und ihre Erfahrungen mit diesem Thema. So sprach Alison Gold von BBC Trust, jener unabhängigen Einrichtung, die für „Public Value“ verantwortlich ist, über die Aufgaben von BBC Trust im Rahmen eines „Public Value“-Tests. Nach ihrer Aussage habe „Public Value“ der BBC geholfen, das Vertrauen in die öffentlich-rechtlichen Sender zu stärken, es sei außerdem ein wesentlicher Beitrag für mehr Transparenz.

Über den 3-Stufen-Test, wie er in Deutschland für die öffentlich-rechtlichen Anstalten eingeführt wurde, sprach Frau Dr. Susanne Pfab von der ARD-Gremienvorsitzendenkonferenz. Mit dem 3-Stufen-Test werden bestehende und neue Angebote der Sender im Hinblick auf „Public Value“ überprüft. Freilich erfordere die neue Qualitätsprüfung auch zusätzliches Personal, weitere Gremiensitzungen sowie finanzielle Mittel, meinte Susanne Pfab.

Schließlich sprach Dr. Tobias Schmid von RTL Deutschland über die Funktion privater Rundfunkveranstalter in einer „Public Value“-Konzeption. So stellte er die Programmpläne von privaten und öffentlich-rechtlichen Sendern nebeneinander und

meinte damit, dass auch Privatsender ebenso Informationen wie Magazine und Dokumentation anbieten wie auch öffentlich-rechtliche Sender.

Fördernde Mitglieder von REM sind unter anderem auch die Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH sowie das Bundeskanzleramt. Den Vorsitz übernahm im Rahmen einer Generalversammlung von REM Univ.-Prof. Dr. Christoph Grabenwarter von seinem Vorgänger Univ.-Prof. Dr. Michael Holoubek. Dem Vorstand gehören weiters an: Univ.-Prof. Walter Berka, Dr. Hans Peter Lehofer, Dr. Matthias Traimer sowie Mag. Michael Ogris von der KommAustria und Dr. Alfred Grinschgl, RTR-GmbH.

## Neues vom FERNSEHFONDS AUSTRIA

### **Achtung Terminänderung: Veranstaltung des FERNSEHFONDS AUSTRIA mit ProSiebenSat.1 vom 19. Oktober 2009 auf 4. November 2009 verlegt**

**Terminänderung:  
Veranstaltung mit  
ProSiebenSat.1 auf  
4. November 2009  
verschoben**

Dr. Stefan Gärtner (Senior Vice President/Koproduktion & Filmpolitik) und Herr Joachim Kosack (Senior Vice President/Leiter Fiction Sat.1) von der German Free TV Holding GmbH der ProSiebenSat.1 Media AG werden eine Präsentation über ihre Programmanforderungen machen und anschließend für Gespräche zur Verfügung stehen. Das maßgebliche Thema ist die Ausweitung der Zusammenarbeit mit österreichischen Produzenten, insbesondere für den Sendeplatz „Romantic Comedy“ am Dienstagabend.

### **FERNSEHFONDS AUSTRIA Entscheidungen zum 3. Antragstermin 2009**

Zum 3. Antragstermin am 28. Juli 2009 wurden 20 Förderansuchen mit einer Antragssumme von rund 2,2 Mio. Euro beim FERNSEHFONDS AUSTRIA eingereicht. Eine Zusage erhielten die Fernsehserie „Die Gipfelzipler“, weitere drei Fernsehfilme und sechs Dokumentationen mit einem Gesamt-Fördervolumen von 2.028.020 Euro.

**Für 4. Antragstermin  
stehen Fördermittel  
von 4 Mio. Euro zur  
Verfügung**

Dr. Alfred Grinschgl, Geschäftsführer der RTR-GmbH für den Fachbereich Rundfunk, erklärt zur weiteren Fernsehförderung des Jahres 2009, dass durch die Aufstockung der Mittel „noch Fördermittel in Höhe von rund 4 Mio. Euro für den 4. Antragstermin am 13. Oktober 2009 zur Verfügung stehen“.

## KommAustria schließt Vergabeverfahren ab

**Zulassung für  
Versorgungsgebiet  
weitere zehn  
Jahre erteilt**

Am 30. September 2009 endete die gesetzlich vorgesehene zehnjährige Zulassungsdauer der HiT FM NÖ Süd Radiobetriebsges.m.b.H. zur Veranstaltung des Hörfunkprogramms „Hit FM Wiener Neustadt“ im Versorgungsgebiet „Bezirke Wiener Neustadt und Neunkirchen, Stadt Wiener Neustadt“. Um eine zeitlich lückenlose Versorgung mit Hörfunk in diesem Gebiet zu gewährleisten, hat die KommAustria

dieses Versorgungsgebiet bereits im Oktober 2008 neu ausgeschrieben und nach Durchführung eines Verfahrens mit sechs Parteien nunmehr einen neuen Zulassungsbescheid erlassen. Hierbei erhielt die bisherige Zulassungsinhaberin HiT FM NÖ Süd Radiobetriebsges.m.b.H. die Zulassung für weitere zehn Jahre. Der Zulassungsbescheid ist noch nicht rechtskräftig.

### **„MUX C 2009“: Neue Möglichkeit für Lokal- und Regional-TV**

#### **Neuerliche Ausschreibung für lokale und regionale Multiplex-Plattformen**

Nach der Ausschreibung für lokale und regionale Multiplex-Plattformen („MUX C“) im Jahr 2007, die zur Vergabe von 16 Zulassungen zum Betrieb terrestrischer Multiplex-Plattformen geführt hat, erfolgt in Entsprechung des Digitalisierungskonzeptes 2007 nunmehr eine neuerliche Ausschreibung für lokale und regionale Multiplex-Plattformen. Die Ausschreibung „MUX C 2009“ zielt grundsätzlich auf jene Gebiete, in denen bisher noch keine Zulassungen zum Betrieb lokaler und regionaler Multiplex-Plattformen erteilt wurden sowie auf die Erweiterung/Verbesserung bestehender Versorgungsgebiete. Nach Maßgabe der Verfügbarkeit von White Spaces können über die Bedeckung hinaus jedoch auch in bereits zugeteilten Gebieten weitere Frequenzressourcen bestehen. Interessenten haben damit neuerlich die Möglichkeit, sich um DVB-T-Multiplex-Zulassung zu bewerben. Nach Ablauf der Ausschreibungsfrist wird geprüft, ob der jeweilige Antrag frequenztechnisch umsetzbar ist. Wenn das der Fall ist, wird eine Zulassung für zehn Jahre erteilt.

Die Ausschreibungsfrist endet mit 16. November 2009, um 13 Uhr.

Weiterführende Informationen, sowie das Merkblatt zur Ausschreibung, finden Sie unter [http://www.rtr.at/de/rf/koa421009001/Merkblatt\\_MUX\\_C\\_2009\\_01.pdf](http://www.rtr.at/de/rf/koa421009001/Merkblatt_MUX_C_2009_01.pdf).

### **Aktuelle Entscheidungen des BKS**

#### **Zuordnungs- entscheidung bestätigt**

In seiner Sitzung vom 7. September 2009 hat der Bundeskommunikationssenat (BKS) drei Entscheidungen über Berufungen gegen Bescheide der KommAustria sowie aufgrund einer Anzeige durch die KommAustria eine Entscheidung zur Werbebeobachtung betreffend ein Programm des ORF getroffen.

Im Hörfunkbereich bestätigte der BKS den Bescheid der KommAustria, mit dem der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. die Übertragungskapazität „HALLWANG 92,3 MHz“ für den Ausbau der Versorgung durch den Inhaber einer bundesweiten Zulassung zugeordnet wurde.

#### **Entscheidungen zur Werbebeobachtung der KommAustria**

Im Rahmen der Werbebeobachtung bestätigte der BKS eine erstinstanzlich festgestellte Rechtsverletzung im Hörfunkprogramm der IQ Plus Medien GmbH. So wurde festgestellt, dass die IQ Plus Medien GmbH als Hörfunkveranstalterin im Versorgungsgebiet „Graz 94,2 MHz“ die Bestimmung des § 19 Abs. 3 Privat-

radiogesetz dadurch verletzt hat, dass sie am 26. September 2008 gegen 09:39 Uhr sowie gegen 10:33 Uhr keine eindeutige akustische Trennung zwischen Werbung und anderen Programmteilen gesendet hat.

Ebenfalls bestätigt wurden die aufgrund einer Beschwerde des ORF erstinstanzlich festgestellte Rechtsverletzungen im Hörfunkprogramm der Vorarlberger Regionalradio GmbH, wonach diese mit ihrem Programm „Antenne Vorarlberg“ § 19 Abs. 3 Privatradiogesetz dadurch verletzt hat, dass sie am 13. Februar 2009 gegen 09:21 Uhr, 09:38 Uhr und 16:38 Uhr sowie am 14. Februar 2009 gegen 08:41 Uhr und 11:41 Uhr Werbung nicht eindeutig durch akustische Mittel von anderen Programmteilen getrennt hat.

Zudem wurde aufgrund einer Anzeige durch die KommAustria eine Verletzung von Werbebestimmungen im ORF-Programm „Radio Tirol“ festgestellt: So hat der ORF dadurch, dass er am 22. Mai 2009 zwischen 09:00 und 10:00 Uhr im Programm „Radio Tirol“ das werblich gestaltete Gewinnspiel „Radio Tirol Wagerl-Schauer“ ohne Trennung von anderen Programmteilen ausgestrahlt hat, gegen das Trennungsgebot gemäß § 13 Abs. 3 ORF-G verstoßen.

Die dargestellten Entscheidungen des BKS können unter <http://www.bks.gv.at> abgerufen werden.

## **Veranstaltungshinweise**

### **Medientage und Medienmesse Wien**

#### **Medientage und Medienmesse Wien: 7.-9. Oktober 2009**

Die diesjährigen Medientage von 7. bis 9. Oktober 2009 in der Messe Wien stehen heuer ganz im Zeichen der Veränderung. Zahlreichen Anregungen der Vergangenheit Folge leistend gibt es neue Diskussionsformate („Talk auf dem roten Sofa“) und neue thematische Ansätze, außerdem wurden die Medientage auf zwei Tage gestrafft, der dritte Tag, Freitag 9. Oktober 2009, gehört ganz dem Sponsoring Day in Kooperation mit der Europäischen Sponsoring Börse.

Parallel zu den Österreichischen Medientagen und dem Sponsoring Day findet ebenfalls in der Messe Wien die vierte Medienmesse statt, zu der mehr als 120 ausstellende Marken erwartet werden, darunter alle führenden österreichischen Medienunternehmen, Branchenverbände und Dienstleister. Das Programm für die Medientage und den Sponsoring Day sowie die Liste jener Referenten, die ihr Kommen bereits zugesagt haben, ist auf <http://www.medien-tage.at/> zu finden.

**Informationsveranstaltung für nichtkommerzielle Rundfunkveranstalter am 14. Oktober 2009**

**Infoveranstaltung in  
der RTR-GmbH:  
14. Oktober 2009**

Mit der Novelle des KommAustria-Gesetzes (KOG) wird bei der RTR-GmbH ein Fonds zur Förderung des nichtkommerziellen privaten Rundfunks („nichtkommerzieller Rundfunkfonds“) eingerichtet. Der Fonds wird durch die RTR-GmbH verwaltet und erhält jährlich 1 Mio. Euro aus einem Teil der Gebühren gemäß § 3 Abs. 1 Rundfunkgebührengesetz (RGG), die früher dem Bundesbudget zugeflossen sind.

Aus diesem Grund findet am 14. Oktober 2009 von 11:00 bis 13:00 Uhr eine Informationsveranstaltung für nichtkommerzielle Rundfunkveranstalter zu Förderrichtlinien und -verfahren in der RTR-GmbH statt.

**Medientage München**

**Medientage  
München:  
28.-30. Oktober 2009**

Die 23. Medientage in München finden heuer von 28. bis 30. Oktober 2009 unter dem Motto „MUT – Medien und Transformation“ statt. Beim Mediengipfel am 28. Oktober 2009 diskutieren mit dem bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer: Peter Boudgoust, Prof. Dr. Hubert Burda, Jürgen Doetz, Thomas Ebeling, Ferdinand Kayser, Dr. Herbert Kloiber, René Obermann, Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, Prof. Markus Schächter, Anke Schäferkordt, Philipp Schindler und Dr. Adrian von Hammerstein unter der Moderation von Helmut Markwort.

Parallel zum Kongress präsentieren sich auf der Messe alljährlich die wichtigsten Unternehmen, Verbände und Institutionen der Medienwirtschaft mit aktuellen Trends. Details zum Programm: <http://www.medientage.de/kongress/programm.html>

**Cable Days 2009 am 5. und 6. November 2009 in Salzburg**

**Cable Days:  
5.-6. November 2009**

Die Wirtschaftskammer Österreich (Fachverband Telekom-Rundfunk) veranstaltet am 5. und 6. November 2009 als Interessenvertretung der Telekom-, Kabel-TV- und Rundfunkbranche in Österreich heuer zum dritten Mal den Branchenkongress und die Fachmesse Cable Days, die im Salzburg Congress stattfinden werden.

Diesjährige Themen: die technischen Anforderungen an die Netze der Zukunft, neue Inhalte und Geschäftsmodelle, die Zuteilung der Digitalen Dividende und die Zukunft des Kabelfernsehens im Zeitalter der Digitalisierung. Nähere Informationen zu Programm und Anmeldung für diese Fachmesse sind unter <http://www.cable-days.at> zu finden.

## **Aktuelle Ausschreibungen der KommAustria gemäß § 13 Privatradiogesetz (PrR-G)**

<b>Ausschreibung von Übertragungskapazitäten</b>	<b>Ende der Ausschreibungsfrist</b>
INNSBRUCK 6 (Schlotthof) 91,1 MHz (KOA 1.193/09-034)	23. Oktober 2009, 13 Uhr
UNZMARKT (Rittersberg) 91,5 MHz* (KOA 1.011/09-032)	5. November 2009, 13 Uhr
KOEFLACH 2 (Gößnitzberg) 103,00 MHz* (KOA 1.463/09-004)	20. November 2009, 13 Uhr

\* Gemäß § 13 Abs. 3 PrR-G sind diese Ausschreibungen auf bestehende Hörfunkveranstalter beschränkt.

Weitere Informationen sind unter <http://www.rtr.at/de/rt/Ausschreibungen> abrufbar.